



## Nächstenliebe ist der Schlüssel



Am Todestag seiner Gründerin Mutter Marie Therese versammelte sich der Ordo Communio in Christo am 11. April zu einer abendlichen Informationsveranstaltung im Refektorium des Mechernicher Mutterhauses.

Generalsuperior Jaison Thazhathil stellte 45 Mitgliedern und Sympathisanten der Gemeinschaft Profil und Lebensweise vor, die er, Spiritual Pater Rudolf Ammann ISch und Diakon Manfred Lang in fast anderthalbjähriger Arbeit aus Texten der Gründerin und der 2018 kirchlich approbierten Satzung entwickelt hatten. (ml)

[Mehr erfahren...](#)

## „84 aus dem Koma erwacht“

Die Kontakte zwischen der Stiftung „Swiatlo“ („Licht“) in der polnischen 200.000-Einwohner-Stadt Toruń (Thorn) an der Weichsel und dem Ordo Communio in Christo in Mechernich und dessen Sozialwerk reichen bis 2001 zurück. 2023 feierte das von „Swiatlo“ unterhaltene Hospiz in Thorn sein 20jähriges Bestehen.

Das nahm die Stiftungsvorsitzende Janina Mironczuk jetzt zum Anlass, die Verbundenheit mit der Communio in Christo mit Hauptsitz in Mechernich in einem langen und herzlichen Brief zum Ausdruck zu bringen. (ml)



[Mehr erfahren...](#)



## „Im Vatertag untergegangen?“

„Christi Himmelfahrt - Mal ganz ehrlich, was hat das denn mit mir zu tun?“ Dieser Frage widmet sich Diplom-Theologe Heiko Jung bei seinem Impulsabend am Donnerstag, 2. Mai, im Reaktionsraum des Mutterhauses der Communio in Christo (Bruchgasse 14, 53894 Mechernich). Los geht's um 19.10 Uhr, wer möchte kann bereits die Heilige Messe in der Hauskapelle ab 18.30 Uhr mitfeiern.

Nähere Infos zum anstehenden Impulsabend mit Heiko Jung gibt es bei Schwester Lidwina entweder telefonisch unter (0 24 43) 9 81 47 44 oder per Mail unter [sr.lidwina@communio.nrw](mailto:sr.lidwina@communio.nrw). (hg)

[Mehr erfahren...](#)

## Frühlingsfest im Hause Effata

„Mit großer Begeisterung wurde das Frühlingsfest angenommen“, freute sich Zarlacht Azimi, Pflegedienstleitung in der Blankenheimer Seniorenpflegeeinrichtung Haus Effata, die zum Mechernicher Sozialwerk Communio in Christo e. V. gehört.

Kein Wunder, denn der bekannte „Mundharmonika-Kreis“ aus Euskirchen war zu Gast und spielte viele bekannte Volkslieder und Schlager, die die Hausgäste sehr gerne mitsangen. Frühlingskuchen mit frischen Erdbeeren, Kaffee, Cappuccino und verschiedene Liköre rundeten den beschwingten Nachmittag ab. (hg)



[Mehr erfahren...](#)



## Vom Adler auf dem Zimmer besucht

„Anfang April haben uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der »Greifvogelstation Hellenthal« mit vier Wildvögeln besucht“, freute sich Franziska Geist, Bereichsleitung für Betreuungskräfte der Schwerst- und Langzeitpflege des „Sozialwerk Communio in Christo e.V.“ in Mechernich.

Sogar eine ganze Flugschau organisierten die Vogelbändiger auf der Terrasse. Sie ergänzte: „Bewohnerinnen und Bewohner, die nicht mobilisiert waren, wurden im Anschluss von einem Mitarbeiter der »Greifvogelstation« und seinem Adler auf den Zimmern besucht. Die Begeisterung war natürlich groß!“ (hg)

[Mehr erfahren...](#)

# Kurzzeit im Kloster und Telefonsprechstunde

Die Communio in Christo möchte auf zwei besondere Angebote hinweisen. Das eine ist die "Kurzzeit im Kloster". Immer donnerstags sind Interessierte eingeladen, ab 17 Uhr an der Vesper in der Gründungskapelle, um 17.30 an der Heiligen Messe sowie am anschließenden gemeinsamen Abendessen im Refektorium teilzunehmen. Es wird um vorherige telefonische Anmeldung gebeten bei Sr. Lidwina unter Telefon 02443 9814 744.

Das zweite Angebot ist eine Telefonsprechstunde. An jedem ersten Dienstag im Monat sind Generalsuperior Jaison Thazhathil, sein Stellvertreter Diakon Manfred Lanj oder Spiritual Pater Rudolf Ammann von 15 bis 16 Uhr unter der Rufnummer (+49) 160 34 04 777 direkt erreichbar. Wer nicht durchkommt, kann eine Rückrufbitte per WhatsApp hinterlassen.

---



# Ein Wort von Mutter Marie Therese



## MARIA – DAS BILD UNSERER MUTTER

(Muttertag)

09.05.1982

„Der Monat Mai ist der schönste Monat, ein besonderer Monat, der Monat Mariens und der unserer Mütter. Wenn wir Christen an unsere himmlische Mutter denken, ist es uns leichter, unserer irdischen Mutter unsere Liebe zu schenken. Für viele ist Maria nicht wegzudenken. Sie, die ihr Fiat gab zu dem Plan Gottes mit der Welt, aus der die Geburt Jesu Tatsache wurde, sie ist das Tor, das uns zum Heile bringt. Und sie, die unter uns Christen leider so umstritten ist, sie ist durchgehend für das Ja zu uns bereit...

Maria ist dauernd tätig... Sie, die Mutter von uns allen, sie mahnt uns zu einer aufrichtigen Bekehrung. Mit Bethlehem und Nazareth war ihre Aufgabe nicht beendet. Sie steht ständig am Weg unseres Lebens. Sie ist Mutter, weil sie Mutter der Kirche ist...

Möge der Gedenktag heute, bei dem unsere Mütter das natürliche Vertrauen entgegennehmen für alle ihre Sorgen und Mühen, für ihre Liebe und ihr Verständnis, uns hinaufsteigen lassen auf die Ebene unseres Glaubens, bei der wir unserer himmlischen Mutter danken für ihre Liebe zu uns. Und sie wird hören auf das, worum wir sie bitten.“

(Aus: Mutter Marie Therese, Die Konsequenzen des Christseins – Die tätige Liebe inmitten der Kirche, Echter Verlag 2024, S. 84; 86; 87)

Communio in Christo e. V.  
Bruchgasse 14 · D-53894 Mechernich  
Telefon 02443 9814-823 · Fax 02443 9814-824  
info@communio.nrw  
Verantwortlicher: Pater Rudolf Ammann

Spendenkonto Communio in Christo e.V. · Kreissparkasse Euskirchen  
IBAN DE21 3825 0110 0003 3109 27 · BIC WELADED1EUS

© Communio in Christo e.V.  
Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten? Hier **abmelden**

---